

## 4. Final Masters 2011 in Sao Paulo und Bilbao

Eines des stärkstbesetzten Schachturniere der letzten Jahre fand als doppelrundige Veranstaltung (September/Oktober 2011) mit der ersten Hälfte im brasilianischen Sao Paulo, und mit der zweiten Hälfte im spanischen Bilbao statt.



Beteiligt waren mit Magnus Carlsen (Norwegen), Weltmeister Vishy Anand (Indien) und Levon Aronian (Armenien) die ersten Drei der Weltrangliste über 2800 Elo. Dazu mit Vassili Ivantchuk (Ukraine), Hikaru Nakamura (USA) und Francisco Vallejo-Pons (Spanien) drei weitere Super-GM über 2700 Elo.

Wie üblich wurde in einem solch ausgeglichen starken Teilnehmerfeld relativ viel remisiert, aber es wurden auch rasante Partien geboten. Wie immer war einer der kreativsten Großmeister der Gegenwart in beiderlei Hinsicht daran beteiligt: **Vassili Ivantchuk**, der in der Sao Paulo-Hinrunde Weltmeister Vishy Anand mit einem sehenswerten Jänisch-Gambit bezwang und fast bis zum Schluss wie der sichere Turniersieger aussah. Erst kurz vor der Ziellinie wurde er von **Magnus Carlsen** abgefangen (beide punktgleich), der sich im nachfolgenden Stichkampf auch den Turniersieg sicherte. Weltmeister V. Anand hielt sich bedeckt, wohl auch angesichts seiner bevorstehenden Titelverteidigung gegen den Israeli Boris Gelfand.

Zwei Endspiel-Kombinationen aus dem 4. Final Masters 2011 werden hier vorgestellt.



Mit einer Super-Baskenmütze, wie es sich in Bilbao, der Hauptstadt des Baskenlandes geziemt:

Turniersieger **Magnus Carlsen**, der seine Spitzenposition in der Weltrangliste bestätigte und aller Voraussicht nach auch irgendwann der kommende Schachweltmeister sein wird.

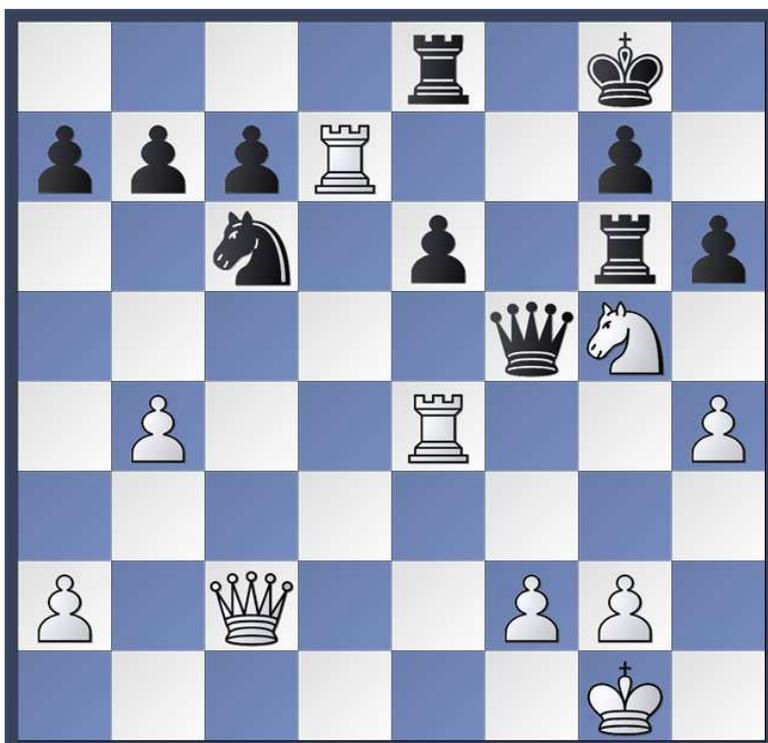
## Zwei Kombinationen für Taktik-Füchse.....

(Auflösungen 4. Seite)



Weiß: **Levon Aronian** (Armenien, Elo 2807)  
Schwarz: **Vishy Anand** (Indien, Elo 2817)  
10.10.2011, 4. Final Masters Bilbao

Auch Levon Aronian (rechts) spielt absolutes Kreativschach. Das zeigte er eindrucksvoll in der vorletzten Runde gegen Weltmeister Vishy Anand !



### Diagramm 1

Weltmeister Vishy Anand schien hier den Überblick verloren zu haben, denn er setzte grob fehlerhaft fort und gab Aronian Gelegenheit, die Partie sofort zu entscheiden:

**24. b4 !** die schwarze Dame a5 ist angegriffen, wohin jetzt mit ihr ?

**24.....Da5f5 ?** (Diagrammstellung)

Nach dem folgenden Zug von Aronian gab Anand auf.

**Wie setzte Aronian fort ?**

Schwierigkeit: **leicht**



Weiß: **Vassily Ivantchuk** (Ukraine, Elo 2765)  
 Schwarz: **Magnus Carlsen** (Norwegen, Elo 2823)  
 11.10.2011, 4. Final Masters Bilbao

Vor dieser Runde sah Vassily Ivantchuk noch wie der sichere Turniersieger aus, er führte mit einem ganzen Punkt. Nach der Niederlage gegen Magnus Carlsen musste er sich aber mit dem 2. Platz begnügen. M. Carlsen spielt ungemein aggressives Angriffsschach und nicht umsonst führt er die Weltrangliste an. Sogar V. Ivantchuk, der selbst ein gefürchteter, ideenreicher Angriffsspieler ist, musste Carlsen's Überlegenheit anerkennen.

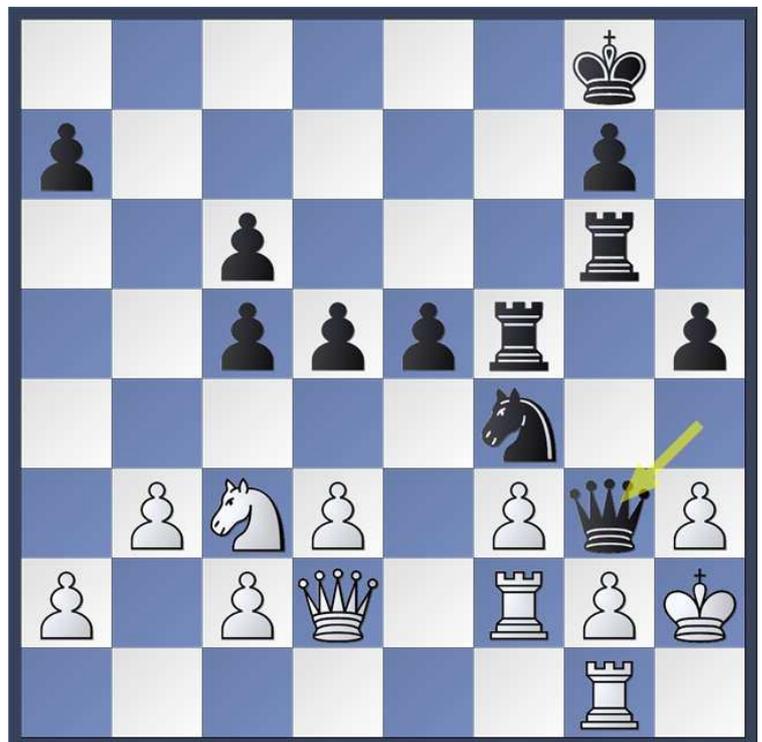
### Diagramm 2

Super-Großmeister Vassily Ivantchuk hatte sich mit Weiss völlig in die Defensive drängen lassen und Magnus Carlsen machte hier kurzen Prozess ! Er zog nach

38.....Dh4 39. Kh2 **Dg3+!**  
 (Diagrammstellung)  
 mit sofortiger Aufgabe von Ivantchuk,

**Warum ?**

Schwierigkeit: **leicht**



## Auflösungen:

### Diagramm 1

Aronian - Anand

**25. Te4xe6 ! 1:0**

V. Anand hatte hier nur noch zwei Alternativen, die beide zum Partieverlust führen:

A. Ohne Dame weiterzuspielen - **25....Dxe6 26. Sxe6 Txe6 27. b5 !**  
oder

B. sich matt setzen zu lassen - **25....Dxc2 26. Te6e8# !**

### Diagramm 2

Ivantchuk - Carlsen

**40. Kh2h1 Sg4xh3** (mit Gabel auf beide weissen Türme f2 und g1)  
falls jetzt **41. gxh3** folgt **41....Dxg1# ! 0:1**